

## Spängler IQAM-Investmentforum: Rohstoffmärkte im Spannungsfeld



v.l.n.r.: Josef Zechner (Spängler IQAM Invest), Horst Panzer (voestalpine), Wolfgang Anzengruber (Verbund), Markus Mitteregger (RAG), Markus Ploner (Spängler IQAM Invest)

**Rund 200 Experten aus der Finanz- und Wirtschaftswelt tagten gestern und heute beim "16. investmentforum" der Spängler IQAM Invest. Im Zentrum der Gespräche und der hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion stand das Thema Rohstoffe.**

"Der heutige Tag steht ganz im Zeichen von Rohstoffmärkten im Spannungsfeld zwischen Inflationsängsten und politischen Konflikten", kommentiert Markus Ploner, Geschäftsführer der Spängler IQAM Invest, die in diesem Jahr bereits zum 16. Mal zum "investmentforum" in der Salzburger Residenz luden. Rund 200 institutionelle Investoren aus dem In- und Ausland und Vertreter aus der heimischen Wirtschaft – darunter Verbund-Chef Wolfgang Anzengruber, Markus Mitteregger von der Rohöl-Aufsuchungs AG (RAG) oder Horst Panzer, Geschäftsführer der voestalpine Rohstoffbeschaffungs GmbH – sind der Einladung gefolgt.

### **EU braucht dringend konsistente Energiepolitik**

Das Thema Rohstoffe wurde im Rahmen einer Podiumsdiskussion aus den unterschiedlichsten Perspektiven beleuchtet. Wolfgang Anzengruber forderte eine rasche Integration der erneuerbaren Energien in den Wettbewerbsmarkt. Deren Forcierung sollte anstatt über Einspeisetarife über einen mengen-basierenden Grünstrommarkt erfolgen. Konkret hieße das, dass jedes Unternehmen, das Strom an Endkunden liefert, einen bestimmten Anteil an erneuerbaren Energien erfüllen muss. Markus Mitteregger stellte hingegen klar: "Erdgas und Rohöl sind ein unverzichtbares Fundament für Wachstum, Wohlstand und wirtschaftliche Entwicklung – weltweit. Die Absicherung dieser Rohstoffe hat daher höchste Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung Europas."

## **Erfolgsfaktoren der langfristigen Aktienveranlagung**

Thomas Dangl, Mitglied der Wissenschaftlichen Leitung bei Spängler IQAM Invest, ging in seinem Vortrag auf die Intelligente Ertrags- und Risikooptimierung bei Aktien durch Value und Sentiment ein. "Value- und Sentiment-Faktoren sind die Fundamente unserer Aktienstrategien. Mit Hilfe der Value-Faktoren identifizieren wir attraktive Bewertungen, die Sentiment-Faktoren vermitteln uns ein Bild der Marktstimmung. Die Kombination beider führt zu einem Portfolio mit klarem Value-Charakter bei deutlich reduziertem Risiko." Die beiden Fonds Spängler IQAM Equity Europe und Spängler IQAM Equity US werden nach diesen aktuellen Erkenntnissen gemanagt.

## **CDS-Märkte ermöglichen verbesserte Renditeprognose**

Einen weiteren Schwerpunkt bildete das Thema Staatsanleihen-Selektion in der Euro-Region. Zwar werden diese Anleihen in einer Währung geführt, allerdings bergen sie unterschiedliches Risiko in sich. Waren die Renditen bis 2008 noch nahezu gleich, ist nun zu beobachten, dass es stark differenzierende Renditen zwischen den Anleihen gibt. Thomas Steinberger, CIO der Spängler IQAM Invest, dazu: "Seit Ausbruch der Finanz- und Staatsschuldenkrise 2008 wurde ein zusätzlicher Risikofaktor im Bereich der Euro-Staatsanleihen eingepreist, der vom Ausfallrisiko dieser Anleihen getrieben ist. Dieser Risikofaktor ist über CDS-Daten (Credit Default Swaps, Anm.) prognostizierbar und ermöglicht die Entwicklung einer quantitativen Titelselektionsstrategie im Bereich der Euro-Staatsanleihen." Steinberger weist abschließend daraufhin, dass deshalb der Fonds Spängler IQAM Bond EUR Flex D ab 30. April 2013 als quantitativ gesteuerter Euro-Rentenfonds verwaltet werde. (dw)

Quelle: [fondsprofessionell.at](http://fondsprofessionell.at)